

„Sonblödermistsonblöder...“

Abenteuer mit Fridolin: Dr. Christian Dürr schenkt seinen kleinen Patienten Lesespaß. Drei Geschichten hat der Zahnarzt geschrieben – sie laden zum Schmunzeln und Staunen ein.

Es rumst gewaltig im Kinderzimmer von Oskar: Seine ganze Raumstation bricht wie von Zauberhand geknickt zusammen, und er spürt einen heftigen Schlag auf die Backe. Dann hört er plötzlich eine Stimme: „Sonblödermistsonblöder ... Heeee du ... hier bin ich!“ Oskar schaut in die Richtung, aus der das Geschimpfe kommt und sieht – nichts! Was ist da los? So beginnt die Geschichte des kleinen Jungen Oskar. Still ist er und schüchtern und wird darum auch oft von seinen Klassenkameraden gehänselt. Aber das soll sich bald ändern. Denn was da in seinem Zimmer einschlug, war ein winzig kleiner Helfer mit dem Namen Fridolin. Jetzt, wo Oskar weiß, dass Fridolin ihm als persönliches Helferlein zur Seite steht, fühlt er sich unbesiegbar.



Dr. Christian Dürr schreibt Abenteuergeschichten für kleine Patienten.

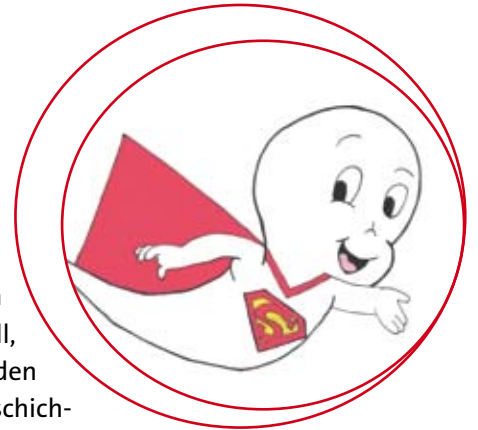
Kreativ im Team

Für Dr. Christian Dürr war diese Geschichte, die er vor drei Jahren schrieb, eine Herzensangelegenheit. Dass sie aber so große Aufmerksamkeit hervorruft, hat den Zahnarzt aus Aichach bei Augsburg dann doch überrascht. Die Auflage von 500 Stück war schnell vergriffen. Schon bald darauf fragten sowohl Patienten als auch Mitarbeiter, wie es denn mit der Fortsetzung aussieht. Der Zahnarzt war zwar knapp an Zeit, aber einverstanden – unter einer Bedingung: Die Zeich-

nungen mussten seine Mitarbeiterinnen und Kollegen anfertigen. Denn das Schreiben gehe relativ schnell, sagt Dürr: Zwei Stunden braucht er für eine Geschichte. „Mehr Arbeit ist es, die ganzen Bilder zu zeichnen.“

Seine Bedingung wurde erfüllt. Und so erlebte Oskar bald sein zweites Abenteuer mit Fridolin und ein Jahr später das dritte. Dieses Mal stand für Oskar ein Zahnarztbesuch an. Aber ausgerechnet da war sein kleiner, unsichtbarer Helfer zu nichts zu gebrauchen. Musste Oskar den Zahnarztbesuch ohne Fridolins Unterstützung überstehen? Viele kleine und wohl auch der eine oder andere große Patient wollten das wissen: Die dritte Auflage von inzwischen 1.000 Exemplaren war schnell vergriffen. Die Geschichten von seinen kleinen Helden sind für Dürr nicht die erste schriftstellerische Erfahrung. Bereits zu Schulzeiten verfasste er Gedichte. Dennoch ist er Zahnarzt geworden. Warum? „Weil ich glaube, dass ich kein guter Autor bin“, erklärt er lachend. „Aber es macht mir Spaß. Mehr als ein Hobby ist es allerdings nicht.“ Dafür brennt der Zahnarzt zu sehr für seinen Beruf. Jeden Tag freut er sich aufs Neue, in seine Praxis zu gehen. Trotzdem wird Dürr im Winter wahrscheinlich wieder zum Stift greifen. Denn kaum vorstellbar, dass das Interesse an den Abenteuern von Oskar und Fridolin abreißt.

Ilka Helemann



Impressum

LÜCKENLOS

ist eine Publikation der Herausbergemeinschaft der Kassenzahnärztlichen Vereinigungen* Bayerns, Bremens, Hessens, Niedersachsens, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein (Körperschaften des öffentlichen Rechts).

Sitz der Herausbergemeinschaft:
Zahnärzthehaus Bayern, Fallstraße 34, 81369 München

Verlag:
B & R MedienService GmbH
Zeithstraße 30-38, 53721 Siegburg
GF: Johann B. Rosenbaum (V.i.S.d.P.)
Anzeigenleitung: Birgit Jülich
Telefon: 02241 / 1774-13, Fax: -20
E-Mail: birgit.juelich@brmedien.de

Redaktion:

Andreas Geschuhn, Ulrike Lentze, Petra Kniebes
Telefon: 0221 / 941 53 48
Rupprechtstraße 5, 50937 Köln
E-Mail: redaktion@medienbuero-mail.de
Grafik: Yvonne Schoberth

Fotos:

Titel proDente,
Alliance - shutterstock.com,
svetamart - Fotolia.com,
luckybusiness - Fotolia.com;
S. 2-3 Rido - Fotolia.com,
Melpomene/Shotshop.com, Kurhan - Fotolia.com,
BZÄK, Wordley Calvo Stock - Fotolia.com ;
S. 4-5 mimagephotography - shutterstock.com,
Westend61/Roviroso - mauritiusimages.com;
S. 6-7 Antonioguillerm - Fotolia.com (3);
S. 8-9 Playbrush (2);

S. 10 Peter Atkins - Fotolia.com; S. 11 proDente;
S. 14 luckybusiness - Fotolia.com;
S. 15 KZVB; privat

Druck:

Frank Druck GmbH & Co. KG,
Industriestr. 20 • 24211 Preetz



ISSN 2191-5296

Erscheinungsweise: Einmal pro Quartal

Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeber.

*Die Kassenzahnärztlichen Vereinigungen gewährleisten die flächendeckende zahnmedizinische Versorgung der Bevölkerung. Sie kümmern sich um den Notdienst und sichern die Qualität der zahnärztlichen Behandlung.